

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 87 (2012)
Heft: 6

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offizielles Organ

SVW/ASH/ASA,
Regionalverband Nordwest-
schweiz SVW, Regionalverband
Zürich SVW, Hypothekar-
Bürgerschaftsgenossenschaft HBG,
Logis Suisse SA.

Herausgeber

Schweizerischer Verband für
Wohnungswesen SVW, Dach-
organisation der gemeinnützigen
Wohnbaugenossenschaften.
Präsident: Louis Schelbert
Direktor: Stephan Schwitler
www.svw.ch

Verantwortliche Redaktion

Richard Liechti
(richard.liechti@svw.ch)
Rebecca Omoregie
(rebecca.omoregie@svw.ch)
Ständige MitarbeiterInnen:
Daniel Bosshart, Daniel Krucker,
Enrico Magro, Ruedi Schoch,
Stephan Schwitler.
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben die Ansichten
der AutorInnen wieder. Sie
decken sich nicht in jedem Fall
mit den Positionen des SVW.

Verlagsleitung

Daniel Krucker
(daniel.krucker@svw.ch)

Postadresse Redaktion/Verlag

Bucheggstrasse 109, Postfach
8042 Zürich
Telefon Redaktion 044 360 26 52
Telefon Verlag 044 360 26 60
Telefon Sekretariat/
Aboverwaltung 044 362 42 40
Fax 044 362 69 71

Konzeption, Layout und

Druckvorstufe

Brandl & Schärer AG, 4601 Olten
(wohnen@brandl.ch)

Druck, Spedition

Swissprinters AG, 4800 Zofingen

Inserate

Johann WieLand
Seefeldstrasse 139
Postfach, 8034 Zürich
Telefon und Fax 044 381 98 70
Insertionsschluss
am 20. des Vormonates

Auflage

10 539 verkaufte Exemplare
(WEMF-beglaubigt)

Copyright

© 2012 SVW

Preise

Einzelnummer CHF 5.–
Jahresabo CHF 48.–

Partner in Deutschland

Die Wohnungswirtschaft
D-22415 Hamburg

Partner in Österreich

wohnen Plus
A-1010 Wien

Liebe Leserin, lieber Leser

Ich mag keine Entscheidungen. Bin schon überfordert, wenn ich zwischen zwei Joghurtsorten auswählen muss. Hut ab also vor Bauträgern, die besonders umsichtig bauen wollen und dabei jeden Tag gewichtige Entscheidungen zu treffen haben: Welche Materialien wählt man für ein nachhaltiges Haus? Nimmt man das ökologischste, aber teure Dämmmaterial und riskiert damit, die anvisierten preisgünstigen Mietzinse nicht zu erreichen? Entscheidet man sich für den gestalterisch ansprechenden, ebenerdigen Terrassenausgang, mit dem aber eine dicke Hülle und somit das angestrebte Minergie-P-Zertifikat nicht möglich sind? Mit solchen Zielkonflikten, erklärt Annick Lalive d'Epinay von der Fachstelle nachhaltiges Bauen der Stadt Zürich, haben Bauträger tagtäglich umzugehen (Seite 10).

Noch schwieriger ist es, wenn ein Bauprojekt ganz besondere Bedingungen zu erfüllen hat. In Zürich etwa entsteht derzeit das erste Haus für Menschen mit MCS, die auf kleinste Spuren von Schadstoffen reagieren. Hier gilt es, die Materialien ganz besonders vorsichtig auszuwählen und an Betroffenen zu testen. Oft schneidet dann nicht das ökologischste Material am besten ab (Seite 18). Erfreulich ist, dass die Gründung einer Genossenschaft und die Unterstützung zahlreicher Zürcher Baugenossenschaften dieses aufwändige Projekt überhaupt möglich machten. Und dass es die Baugenossenschaften sind, die zu den Pionieren des nachhaltigen Bauens gehören und mit innovativen Materialien und Konstruktionsweisen experimentieren.

Getüfelt hat in den letzten Monaten auch die *wohnen*-Redaktion. Das Heft, das Sie in den Händen halten, ist das letzte, das in der vertrauten Form erscheint. Lassen Sie sich überraschen!

Rebecca Omoregie, Redaktorin

PS: Anlässlich des Redesigns offeriert der Verlag *wohnen* attraktive Sonderabonnemente. Möchten Sie weiteren Engagierten in Ihrer Genossenschaft oder anderen interessierten Kreisen das Heft ebenfalls zugänglich machen? Dann ist jetzt die ideale Gelegenheit dazu (siehe Anzeige S. 28).



Modell: Andreas Zimmermann

In Zürich entsteht derzeit das erste Haus für umweltkranke Menschen. Das Modell zeigt, wie aufwändig nicht nur die Baumaterialien ausgewählt, sondern auch die Grundrisse konzipiert sein müssen. Die Bewohnerinnen und Bewohner betreten die Wohnung durch verschiedene Schleusen, bevor sie in die Wohn- und Schlafräume gelangen.